

Amalie und Theo Pinkus Kulturpreis Förderpreis der LAKS Baden-Württemberg e.V. 2015 „Engagement zur Schaffung von FreiRäumen für Flüchtlinge“

Bewerbung

Der unabhängige Kulturpreis der LAKS Baden-Württemberg e.V. ist nach Amalie und Theo Pinkus benannt. Sie waren Buchhändler und Aktivisten der Neuen Sozialen Bewegungen in Deutschland und der Schweiz ab den 1960er Jahren. Mit diesem Preis wird an zwei Menschen erinnert, die wie keine anderen durch ihr praktisches Wirken die Idee der Selbstverwaltung verfolgt und einen Beitrag zur Entwicklung der Zivilgesellschaft mündiger Bürger und Bürgerinnen geleistet haben. Einem Ziel, dem auch die soziokulturellen Zentren verpflichtet sind. Der Amalie und Theo Pinkus Kulturpreis ist eine Ermutigung für alle Versuche, konkrete Utopien praktisch umzusetzen.

Im Jahr 2015 werden vornehmlich freie Einrichtungen, Initiativen und KünstlerInnen/-bündnisse aus Baden-Württemberg angesprochen, die mit ihrem Engagement zur Schaffung von FreiRäumen für Flüchtlinge beitragen. Sie bieten Flüchtlingen einen geschützten Raum, in dem diese sowohl ihre Erfahrungen mit der Flucht als auch ihre aktuelle Situation reflektieren können. Darüber hinaus wird den Flüchtlingen Raum geboten, ihren Gefühlen und Empfindungen zur Bewältigung dieser außergewöhnlichen Situation mit Hilfe von künstlerischen Mitteln Ausdruck zu geben, und erste Schritte zur Partizipation und Integration in unsere Gesellschaft ermöglicht.

Der Kulturpreis wird mit einem Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro sowie einer individuell angefertigten Stele des Bildhauers Peter Jacobi dotiert.
Einsendeschluss: 31.03.2015

Name des Bewerbers/der Bewerberin/der Einrichtung/der Initiative

Kontaktdaten

Ansprechpartner

Straße Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Telefon

Fax

Website

Amalie & Theo
Pinkus
Kulturpreis

der LAKS Baden-Württemberg e.V.



Fokus der Bewerbung oder des Vorschlages

Bewerben oder vorgeschlagen werden kann sowohl die gesamte Arbeit der Einrichtung, Initiative, KünstlerInnen/-bündnisses, aber auch ein einzelnes Projekt, das bereits stattgefunden hat.

- Projekt mit Titel
 Gesamte Arbeit des Bewerbers/der Bewerberin



Rechtsform der Organisation

Initiative Eingetragener Verein GmbH/Gbr

Sonstiges:

gemeinnützig ja nein

Gründungsjahr der Einrichtung/Initiative

Anzahl der Mitglieder/ehrenamtlichen Akteure/hauptamtlichen Akteure

Bankverbindung

Kontoinhaber

Bank

IBAN

BIC

Selbstdarstellung

Beschreiben Sie bitte kurz die Initiative, z.B. Anzahl der Aktiven, Form der Arbeitsorganisation, Organisationszweck, Aufgabenfelder. Sollten Sie eine formulierte Selbstdarstellung haben, können Sie diese auch gerne als Anlage beilegen. (Maximal 500 Zeichen einschl. Leerzeichen)

Kurzbeschreibung des Projektes/der Organisation

Beschreiben Sie bitte die Ziele, die Aktivitäten, den zeitlichen Verlauf, die Beteiligten und die Ergebnisse der Organisation (maximal 1.000 Zeichen einschl. Leerzeichen). Diese Beschreibung erhalten die Jurymitglieder als wichtige Erstinformation. Sie sollte deshalb möglichst präzise abgefasst sein, so dass Dritte, die weder die Arbeit des Trägers noch das Projekt kennen, sich schnell einen nachvollziehbaren Eindruck von dem Vorhaben verschaffen können.



Ausführliche Erläuterung der Konzeption

Erläutern Sie bitte den Kontext, die Motivation, Ziele, Zielgruppe, Kooperation, Öffentlichkeitsarbeit, Wirkung bzw. Nachhaltigkeit Ihrer Arbeit (Stichpunkte möglich).

Erklärung

Der Bewerber/die Bewerberin versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Zudem stimmt er/sie der Veröffentlichung der von ihm/ihr beigefügten Inhalte und Fotos zum Zwecke der Dokumentation zu. (Bitte zwei aussagekräftige Fotos beifügen.)

Ort , Datum
Unterschriften